

DOSSIER

#2 2019 | BEILAGE DES AKTUELL |

OGBL



1. MAI

NEIMËNSTER

Luxemburg-Grund

**FEST DER ARBEIT
UND DER KULTUREN**

Eintritt frei

Heraus zum 1. Mai!

2019 findet bereits zum 14. Mal das Fest der Arbeit und der Kulturen des OGBL im Neimënster in Luxemburg statt. Dieses Fest, das auch dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem CCR Abbaye de Neumünster, der ASTI und der ASTM organisiert wird, ist zu einem festen Bestandteil nicht nur des gewerkschaftlichen, sondern auch des kulturellen Veranstaltungskalenders der Hauptstadt und des Landes geworden.

Wie jedes Jahr werden erneut tausende Frauen und Männer aus allen Schichten der Bevölkerung, von unterschiedlichster Herkunft und verschiedensten Nationalitäten, aus Luxemburg und aus den Grenzregionen, an unserem Fest teilnehmen und einem qualitativ hochwertigen und abwechslungsreichen Kulturprogramm für Jung und Alt beiwohnen.



◆◆ **André Roeltgen** Präsident des OGBL

Dieses Zusammentreffen der Kulturen ist auch ein Zeichen des Miteinanders, des Zusammenlebens in Frieden und der gelebten Solidarität. Es steht also auch, allein durch seine Existenz, in Widerspruch zu jenen Kräften in Europa, die statt dem Miteinander das Gegeneinander fördern, die Aufrüstung statt Frieden wollen und die statt Solidarität den Egoismus der Nationen predigen.

Es ist kein Zufall, dass diese selben Kräfte sich auch gegen die gewerkschaftlichen und darüber hinaus die demokratischen Rechte und Freiheiten wenden. Es gilt alles dranzusetzen, damit diese Kräfte bei den Europawahlen am 26. Mai entgegen den Prognosen geschwächt werden und im Gegenzug jene politischen Kräfte die für Frieden, Demokratie und soziale Gerechtigkeit eintreten, gestärkt werden.

Dementsprechend wird das alljährliche politische Meeting des OGBL, das dieses Jahr am 27. April in Pétingen stattfindet, auch die Gelegenheit bieten, im Vorfeld der Europawahlen die Forderungen der Gewerkschaft No. 1 in Luxemburg an die politischen Parteien zu unterstreichen und durch eine massive Präsenz seiner neugewählten Delegierten und Militanten auch praktisch zu unterstreichen.

Deswegen, kommt Alle: am 27. April, um die Stärke des OGBL als treibende Kraft des sozialen Fortschritts in Luxemburg eindrucksvoll zu unterstreichen. Und am 1. Mai, um zusammen zu diskutieren, zu lachen, zu tanzen, zu essen, zu trinken und zu feiern!

Es lebe die internationale Solidarität, es lebe die Freie Gewerkschaftsbewegung und es lebe der 1. Mai!





An diesem 1. Mai, ein kleiner Gruß an alle, Frauen und Männer, die sich zu uns gesellen, um zusammen die Solidarität zwischen den Kulturen und den Wert der Arbeit zu feiern, die der Grundstein sind für das Wachstum unseres schönen Landes. Dieser kulturelle und engagierte Termin wird von vier langjährigen Partnern organisiert, OGBL, ASTI, ASTM und neimënster. Er erinnert an einen Kampf um soziale Errungenschaften, der mehr als ein Jahrhundert anhielt.

Die Sozialwahlen 2019 und die hohe Wahlbeteiligung zeigen, dass niemand bereit ist, nachzulassen! Und das ist gut so! Denn keine Errungenschaft dauert ewig. Sie kann verlorengehen oder beeinträchtigt werden. Viele von uns sind sich nicht bewusst, dass unsere Urgroßeltern für annehmbare Arbeitszeiten, für bezahlten Urlaub und für Mutterschutz auf die Barrikaden gegangen sind. Einige, Frauen sowie Männer (denn vergessen wir nicht, dass die Arbeiterinnen hier eine wichtige Rolle spielten!) haben ihr Leben dafür gelassen. Gedenken wir ihrer, wie es sich gehört.

Dieser symbolträchtige Ort, nationales Erbe, bleibt der ideale Ort für diese Gedenkveranstaltung. Feiern wir, tanzen wir, hören wir Konzerte, nehmen wir an Workshops teil, gehen wir zu Vorstellungen für Groß und Klein oder profitieren wir von den wunderbaren thematischen Ausstellungen.

Ich nutze die Gelegenheit, dem OGBL sowie unseren Freunden der ASTI und der ASTM zu danken, aber auch dem Team von neimënster, das den Erfolg dieses schönen Festes gewährleistet! Denn, wenn alle von ihrem arbeitsfreien Tag profitieren, arbeiten diese Teams für uns.

Es lebe der 1. Mai!

Ainhoa Achutegui
Direktorin von neimënster



© neimënster

◆◆ **Ainhoa Achutegui**
Direktorin von neimënster



NATIONALES POLITISCHES MEETING

Wir freuen un Dich im Vorfeld des 1. Mai zum nationalen politischen Meeting des OGBL einzuladen. Der Präsident des OGBL wird Stellung zu den wichtigsten Themen der sozialen Aktualität in Luxemburg und Europa nehmen.

Samstag, den 27. April 2019 um 17.00 Uhr
im Sportzentrum Bim Diederich in Petingen – rue Pierre Hamer

Nach der Sitzung laden die Gemeinde Petingen und die OGBL Sektion Kordall zu einem Empfang ein.

♪ **Musikalische Unterhaltung mit Christophe Reitz** ♪

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Dich Deine Teilnahme bis zum 12. April zu bestätigen. Tel.: 54 05 45 291 – Email: meeting@ogbl.lu.



PARKPLÄTZE

Die Parkplätze neben dem Sportzentrum sind während des Meetings für den OGBL reserviert. Der Parkplatz am Bahnhof Petingen ist nur 1km vom Sportzentrum entfernt.



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL / SHUTTLEBUS

Ein Shuttlebus (Voyages Huberty) fährt ab 16.30 Uhr vom Bahnhof Petingen zum Sportzentrum, für Personen, die mit Zug / Bus anreisen oder die dort ihren Wagen parken wollen. Der Bus fährt bis 17.00 Uhr mehrmals. Rückfahrt gegen 19.30 Uhr.



OOTC

OUT OF THE CROWD FESTIVAL

Independent Music Festival since 2004

BEAK ^(UK) **BUILT TO SPILL** ^(USA)

PETER KERNEL ^(CH) **THE MURDER CAPITAL** ^(IRL)

JAYE JAYLE ^(USA) **LYSISTRATA** ^(F) **KLEIN.** ^(LUX) **TOWN PORTAL** ^(DK)

SAY SUE ME ^(KOR) **DAMMIT I'M MAD** ^(SE) **THE CHOPPY BUMPY PEACHES** ^(LUX)

SA.27.04.2019



KULTURFABRIK IN ESCH/ALZ. (LUX)
DOORS 15.30 / PRESALE 30€ (+FEE) - BOX OFFICE 35€
OOTCFESTIVAL.COM | KULTURFABRIK.LU | ROTONDES.LU

1. MAI 2019: PROGRAMM



ERÖFFNUNG

10:45 - 11:00	1	Big Music Band 2001 - Musikalischer Willkommensgruß
11:00 - 11:15	1	Offizielle Eröffnung: Ansprache
11:15 - 11:30	1	Big Music Band 2001

APÉRO JAZZ

11:30 - 12:30	2	Maracuja
---------------	----------	----------

KONZERTE

13:00 - 13:05	3	Vorstellung des Programms mit Veronica Rocha
13:15 - 14:15	3	An Erminig
14:30 - 15:15	3	Renegade Dukes
14:45 - 15:45	2	Mannijo
15:45 - 16:45	3	Zigmund Transit
16:30 - 17:30	2	Fujazzi
17:00 - 18:00	3	MooF

PAUSENMUSIK & WORKSHOPS

13:15 & 15:45	3 & 12	Hip Hop - Oussy & Instinct - (60')
14:30 & 17:00	3 & 5	Danse africaine - Modestine Eketé - (90')

DARBIETUNGEN FÜR ALLE

14:15 - 14:55	10	Le Monde est rond
15:00 - 15:35	4	Est-ce que je peux sortir de table?
16:30 - 17:05	4	Est-ce que je peux sortir de table?
16:45 - 17:25	10	Le Monde est rond

KABARET / THEATER

14:00 - 14:50	6	De rouge Fuedem
16:00 - 17:20	6	Mais sois sans tweet

DARBIETUNGEN FÜR KINDER UND FAMILIE

13:30 - 13:50	7	Bimbo Theater
14:00 - 15:30	11	Le manège à bras
16:00 - 17:30	11	Le manège à bras
16:00 - 16:20	7	Bimbo Theater
17:00 - 17:20	7	Bimbo Theater



WORKSHOPS

13:00 - 17:00	13	Mohamed Souma - Guinea - Schmuck
13:00 - 18:00	14	Kingsley Ogwara - Nigeria - Modellieren
14:00 - 18:00	14	Nelson Neves - Kapverdien - Malerei
14:00 - 18:00	1	Patrick Mayeth - Kongo - Spielzeug aus Recyclingmaterial
14:00 - 18:00	13	Florence Hoffmann - Luxemburg - Origami
14:00 - 17:00	1	Tageblatt, Le Quotidien, Le Jeudi - Facepainting

AUSSTELLUNGEN

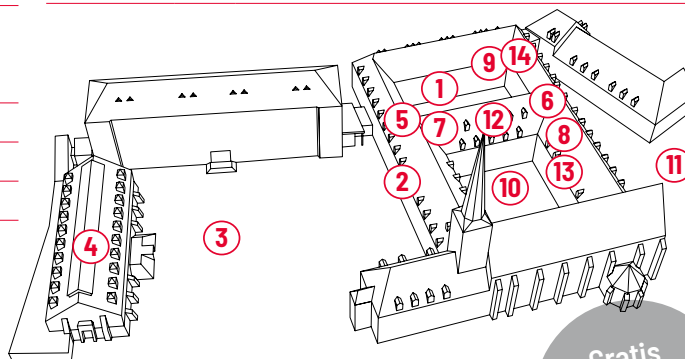
11:00 - 18:00	14	Lucien Wercollier
11:00 - 18:00	9	Nuremberg, un procès fondateur
11:00 - 18:00	13	Wild Walks to Poetic Forms

FEINSCHMECKERDORF

12:00 - 18:00	3	Lëtzebuerg-Crna Gora (montenegrinische Küche)
12:00 - 18:00	3	União (portugiesische Küche)
12:00 - 18:00	3	Circolo Curiel (italienische Küche)
12:00 - 18:00	3	Ami Ku Nhôs (kapverdianische Küche)
12:00 - 18:00	3	Cercle Libanais de Luxembourg (libanesische Küche)
12:00 - 18:00	3	ASTI (Cocktails)
12:00 - 18:00	3	OGBL Sektionen Luxemburg-Zentrum und ACAL Kåldall (Gegrilltes, Pommes frites, Waffeln)
12:00 - 18:00	2	Brasserie Wenzel (thailändische Küche)

INFO- UND VERKAUFSSTÄNDE

11:00 - 18:00	1	OGBL - neimënster - ASTI - ASTM - CSL - OGBL Solidarité Syndicale - Pharmaciens sans frontières - Comité pour une Paix Juste au Proche-Orient - Revue
---------------	----------	---



PROGRAMM MITTWOCH, 1. MAI VON 10:45 BIS 18:00

Big Music Band

Concert

🕒 10:45 et 11:15 (15')

📍 Agora Marcel Julian

Virun 17 Joer ass aus der "Harmonie syndicale Esch" eraus d'Big Music Band 2001 OGBL entstan. Haut besteet si aus 10 Bléiser 4 Leit Rhythmusgrupp an enger Sängerin. Hire Réper toire besteet aus Jazz Standarden Rock an Latin ënner anerem vun Bart Howard, Chuck Rio, Duke Ellington, Dizzy Gillespie, Antonio Carlos Jobim, Miles Davis...



Maracuja

Concert

🕒 11:30 (60')

📍 Brasserie

Maracuja, nom tropical du fruit de la passion, est un savoureux mélange de couleurs, d'inspirations, de voyages, créé en 2012 par la flûtiste Amina Mezaache. Ce quartet à géométrie variable explore l'univers foisonnant des musiques brésiliennes et invite le public à voyager à travers différentes régions du Brésil, où chaque rythme raconte sa propre histoire, évoquant l'Afrique, l'Amazonie amérindienne, les plaines arides du Nordeste, ou les ports vivants et colorés.

Après 3 ans de concerts et d'expériences diverses autour des musiques brésiliennes, Maracuja présente son premier album *Imaginarium*, où se mêlent les rythmes du carnaval brésilien, les transes africaines, les harmonies du jazz et les expérimentations de la musique contemporaine. Un folklore imaginaire riche et évolutif, servi par des musiciens de haut vol, à découvrir!



Mannijo

Concert

🕒 14:45 (60')

📍 Brasserie

Den däitsch-franséischen Trio MANNIJO spillt eng Mëschung vu Kampf- a Solidaritéitsliddern, awer och villspreecheg Liddern, ë.ä. op Lëtzebuergesch, aus sengem Programm "Iwwergrenz-Transfrontières".



Fujazzi „Plus 3“

Concert

🕒 16:30 (60')

📍 Brasserie

Cette formation franco-luxembourgeoise se présente comme une entité équilibrée de musiciens de la Grande-Région.

Son répertoire se caractérise par sa grande variété de styles (jazz, latin, swing...), basé principalement sur des standards de certains grands compositeurs de jazz, t.q. M. Petrucciani, H.Hancock, W. Montgomery... Pour ce concert, „le cinq de base“ de FUJAZZI a fait appel à trois musiciens confirmés sur le plan national, à savoir Paulo SIMOES (guitare), Vincent FELLY, (trombone) et Georges SOYKA (trompette).

Sophie GUZZO, chant / Paul KLEIN, sax. / Pierre UNFER, piano / Tom REIFF, contrebasse / Const KIFFER, batterie



Présentation du programme

par Veronica Rocha

🕒 à partir de 13:00

📍 Parvis - scène extérieure

Native du Grand-Duché de Luxembourg et originaire des îles du Cap-Vert, cette cadette de 7 enfants, polyglotte, a suivi ses études supérieures à Bruxelles. Après un master en communication avec une spécialisation en journalisme, Veronica s'est très vite tournée vers le monde des médias. La présentation fait partie intégrante d'elle-même depuis ses 16 ans, l'âge auquel elle a animé son premier événement. Celle-ci est actuellement productrice & journaliste pour VRO TV, une Web TV qui a pour but de valoriser et inspirer les générations actuelles et futures : www.vero-tv.com

Veronica est également Administratrice déléguée adjointe de la Fédération des Web TV belges, et milite activement pour la pratique d'un journalisme constructif, axé sur des perspectives.



An Erminig

Musique celtique de Bretagne

🕒 13:15 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

Le répertoire plomadeg reprend la tradition des bardes en Bretagne et en Galice, qui allaient de village en village et racontaient dans leurs chansons des histoires-vraies ou fictives.

On y trouve des récits sur des personnages historiques ou sur des événements extraordinaires, ainsi que des histoires qui racontent simplement la vie quotidienne.

Les danses traditionnelles bretonnes complètent ce répertoire. La tradition dansée est en effet toujours très vivante en Bretagne et s'exprime par le Fest-Noz et le Fest-Deiz traditionnels.

Barbara Gerdes: harpe celtique, bombarde, flûtes / Andreas Derow: chant, cornemuse écossaise, violon, accordéons, vièle à roue / Hans Martin Derow: guitare, bouzouky irlandaise, accordéon, chant / Thomas Doll: basse, violon, chant / Amby Schillo: percussion



Gratis
Pendelbus
P&R Bouillon
& Gare

GRATIS
EINTRITT

Renegade Dukes

Concert

🕒 14:30 (45')

📍 Parvis - scène extérieure

Les Renegade Dukes sont un groupe groovy de Rock'n Blues provenant d'Esch/Alzette. Dans la bonne tradition musicale des années 60&70, les Dukes savent convaincre par leurs improvisations avec un son d'une énergie époustouflante.

Vocals: Patrice Haas / Guitars: Max Cinus / Bass: Paul Scholtes / Drums: Petz Flammang



Zigmund Transit

Concert

🕒 15:45 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

Zigmund Transit est le personnage central d'un conte parabolique. Un récit de voyage, un carnet de déroute noirci de bribes d'existences romancées et poétiques perdues dans un univers sombre mais toujours teinté d'espoir.

Influencé par des artistes comme Alain Bashung et Noir Désir, ZIGMUND TRANSIT se décline en un POWER TRIO puissant et pénétrant. Une voix grave, des riffs de guitare féroce et les vrombissements d'une basse et d'une batterie parfois POP, toujours ROCK.

Simon PEIRIN - chant / Elliot MARTIN - guitare / Marius CONSTANT - batterie / Quentin BEYDON - basse



MooF

Concert

🕒 17:00 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

MooF (genannt no der Faarf Mof), ass eng lëtzebuergesch Rockband, déi 1992 gegrënnt gouf an aus 6 Membere besteet.

Hire Stil geet vu Rock bis Hardrock, vun hinne selwer als Moof-Rock bezeechent. Zanter 1994 sinn hir Texter op Lëtzebuergesch. Thematiséiert ginn dora Gewalt, Rassismus, Drogen oder Fräiheet.



Oussy & Instinct

Entractes et ateliers Hip Hop

🕒 Entractes 13:05 et 15:35

Ateliers Hip Hop 13:15 et 15:45 (60')

📍 Salle Nic Klecker

Oussy & Instinct vous proposent des workshops de dance Hip Hop Freestyle (à partir de 10 ans), où il sera question d'apprendre plusieurs mouvements de la danse de rue comme le bobby control, le ralenti, le running man, le prep, les bases hip hop et le lite feet pour les plus endurants!

Diplômé de l'école de danse Criminalz qui regroupe plusieurs grands noms comme Les Twins, Waydi, Diablo..., Oussy (Oussama Lamkhanet) est professeur de danse freestyle pour de nombreuses maisons de jeunes au Luxembourg. Instinct (William Lopes), finaliste du Best Dance Luxembourg 2019, a participé à plusieurs workshops à Catania, en Italie, et se produit régulièrement pour le Service National de la Jeunesse.



Danse africaine

Entractes et ateliers

🕒 Entractes 14:20 et 16:50

Ateliers à 14:30 et 16:50 (90')

📍 Chapelle

Avec des percussions live

Outre l'expression artistique, la Danse Africaine est un moyen incontournable d'atteindre un état de détente profonde et de se libérer de la peur, l'angoisse, l'anxiété et des tensions.

Modestine Ekete est à l'origine de l'implantation de la Danse Africaine au Luxembourg depuis 2005. La gestuelle qu'elle propose dans son enseignement nous rappelle que notre corps n'est pas une enveloppe vide, mais un instrument de communication puissant.

Modestine Ekete enseigne les Danses Africaines sous leurs formes traditionnelles et contemporaines, tout en respectant leur évolution. Que l'on soit Amateur, Professionnel ou simple curieux, son enseignement est accessible à tous, à partir de 16 ans.

Avec Modestine EKETE (Cameroun) - Chorégraphe, professeur de danse



Le Monde est rond

Tour du monde musical et dansé
Tout public

🕒 14:15 et 16:45 (40')

📍 Jardin (Salle Nic Klecker en cas de pluie)

Conte dansé, sonore et visuel mêlant théâtre, danse, chants, musiques, arts du cirque, manipulation d'objets et d'oiseaux, « Le Monde est rond » est une invitation au voyage sur notre planète terre.

Accompagné par des instruments insolites et la danse comme fil rouge, ce spectacle explore les univers musicaux et folkloriques des différents continents.

Création et jeu: Lara Castiglioni / Création sonore: Julien Toussaint / Technique: Julian Rivierre / Costumes: Souen, Compagnie Entre Terre et Ciel



Gratis
Pendelbus
P&R Bouillon
& Gare

GRATIS
EINTRITT

Est-ce que je peux sortir de table?

Pièce pour une circassienne et un.e musicien.ne. Tout public dès 3 ans, sans paroles

🕒 15:00 et 16:30 (35')

📍 Salle Robert Krieps

Les repas de famille n'en finissent pas. Les aiguilles de la grande horloge se figent. Elle est assise en bout de table et doit y rester. Ses pieds ne touchent pas encore le sol. Elle aimerait bien s'échapper, alors elle va s'envoler.

Est-ce que je peux sortir de table? est une peinture de l'enfance; celle où tout semble décidément trop grand et parfois même insurmontable. Qu'à cela ne tienne, il reste l'énergie et la volonté de gravir les sommets. Alors, petit à petit, on trompe la vigilance de l'adulte et on se laisse glisser de sa chaise, paré pour l'aventure. Et là tout devient possible, loin des repas interminables et des paroles sérieuses du monde des adultes. Il y a quelque chose de l'ordre de l'urgence celle d'enfreindre la loi des grands pour goûter à la liberté. Partir, toujours partir pour pouvoir s'accomplir. Qu'il s'agisse du corps ou de la tête, il n'y a plus personne à l'heure de finir son assiette!

Conception et mise en scène: Stéphane Fortin / Jeu: Céline Auzanneau / Musique et jeu: Claire Villalta et Denis Monjanel



© Ghislain Coumes

De roude Fuedem

Théâtre, en langue luxembourgeoise

🕒 14:00 (50')

📍 Salle Edmond Dune

« Quelque chose a changé au Luxembourg. Socialement, il s'est passé beaucoup de choses ici. Ouvriers, employés, nous avons aboli cette distinction, ce sont des salariés. L'essor de l'OGBL, c'était un pas en avant vers le syndicat unitaire, un pas en avant vers l'égalité. Si tu perçois un salaire, tu es un salarié. Plus besoin de se mettre réciproquement des bâtons dans les roues. Ensemble, on est plus fort. »

L'OGBL a décidé de renouer avec cette vieille tradition visant à émanciper par la culture et a engagé ainsi Rafael Kohn et Nilton Martin à écrire et mettre en scène une pièce de théâtre.

« Le fil rouge » n'est pas une pièce de théâtre documentaire, mais raconte une histoire profondément humaine de trois personnages dans le monde du travail et l'influence qu'a le travail syndical sur leur quotidien.



Mais sois sans tweet

Théâtre, en langue française

🕒 16h (1h20)

📍 Salle Edmond Dune

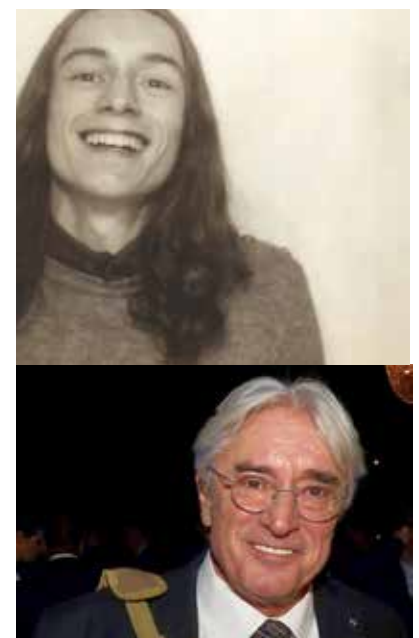
Prenons nos désirs pour des réalités!!

Soyons réalistes, demandons l'impossible!

Sous les pavés la plage...

Souvenirs, souvenirs, rêves, utopies? Ce spectacle s'adresse à tous ceux qui se souviennent de ces slogans 50 ans après mais aussi à tous ceux qui aimeraient les réinventer parce que leurs désirs d'aujourd'hui ont besoin des espoirs d'hier, à ceux qui se demandent ce que la vague déferlante de mai 68 a laissé sur la plage qui se trouvait en dessous des pavés qui sont devenus barricades. Et si, 50 ans après, on essayait de faire un petit bilan, un état des lieux en quelque sorte? On a gagné ou on a perdu? En tout cas, on s'est battu. Et aujourd'hui, 50 ans après? Eh bien, cours camarade! Le vieux monde est derrière toi.

De et avec Claude Frisoni / Mise en scène de Fabienne Zimmer



Bimbo Theater

Théâtre

🕒 13:30, 16:00 et 17:00 (20')

📍 Salle José Ensch

Op der Sich no der Zäit: Keen huet Zäit fier den Draach an d'Sonny huet iwverhaapt guer keng Zäit méi. Kann de Bimbo Zäit fanne fir sänge Frënn ze hëllefen? E lëschtegt Stéck vum Angie Schneider an der Traditioun vum gudden ale Bimbo Theater. Gespillt vum Angie Schneider avum Pit Vinandy. Konzept vum Max a Medi Geiben.



Le manège à bras

Un manège de bouées et de broc

🕒 13:30 à 17:30 (en continu)

📍 Cour d'entrée

Entraîné par trois tricycles-rameurs, ce manège à neuf places se moque des coupures de courant et des embruns.

C'est en fusée, hélicoptère, formule 1 ou autres engins réalisés avec des bouées échouées sur les plages de l'Océan Atlantique que les enfants partent dans des tours de piste sur ce manège à propulsion musculaire, au son du gramophone.

Un manège théâtralisé, insolite et unique.

Compagnie DUT



Ateliers des cultures

pour enfants, jeunes et adultes

🕒 De 13:00 à 18:00

📍 Cloître et Agora



Gratis
Pendelbus
P&R Bouillon
& Gare

GRATIS
EINTRITT

Lucien Wercollier

Exposition

📍 **Déambulatoire - Premier étage**

Pierre, bronze, marbre, albâtre, verre, l'œuvre de Lucien Wercollier est inscrite dans ces matériaux divers que tour à tour il découvrira et ne quittera plus. Une œuvre à (re)découvrir à l'Abbaye de Neumünster où, à l'occasion du centenaire de la naissance de l'artiste, la collection privée de la famille Wercollier est réinstallée dans le déambulatoire de l'Abbaye, dans une scénographie spécialement conçue pour le lieu. Si les sculptures de Wercollier sont présentes en de nombreuses collections et de nombreux musées publics au Luxembourg et à l'étranger (Musée d'Art Moderne de Paris, Israel Museum de Jerusalem, Musée Olympique de Lausanne, Olympic Sculptures Parc de Séoul, Palais de l'Europe à Strasbourg...) cette exposition permanente est le seul ensemble qui documente la vie et l'œuvre de l'un des grands artistes du XX^e siècle.



Wild Walks to Poetic Forms

Exposition Marie-France Goerens

📍 **Cloître Lucien Wercollier**

Marie-France Goerens' Arbeit ist ein Wechselspiel zwischen autonomer Form und installativem und ortsbezogenen Charakter. Durch Bewegung zeichnet sie mit ihrem Körper Linien, zerschneidet ursprüngliche Botschaften und Erinnerungen, versucht neue Zusammenhänge zu schaffen und den Raum damit zu öffnen. Das Performative ermöglicht es ihr durch die Energieverschiebung gegen die Statik der gesellschaftlichen Realität zu agieren.



Nuremberg, un procès fondateur

Le procès des grands criminels de guerre devant le Tribunal militaire international à Nuremberg: un procès fondateur

📍 **Salles voûtées**

L'exposition a été montée par l'Association des déportés, internés et familles de disparus des Deux-Sèvres/France à partir des archives privées d'un homme au destin hors normes, Delphin Debenest, magistrat poitevin, résistant actif entré au sein du réseau franco-belge Delbo-Phoenix (qui comptait plusieurs Luxembourgeois).

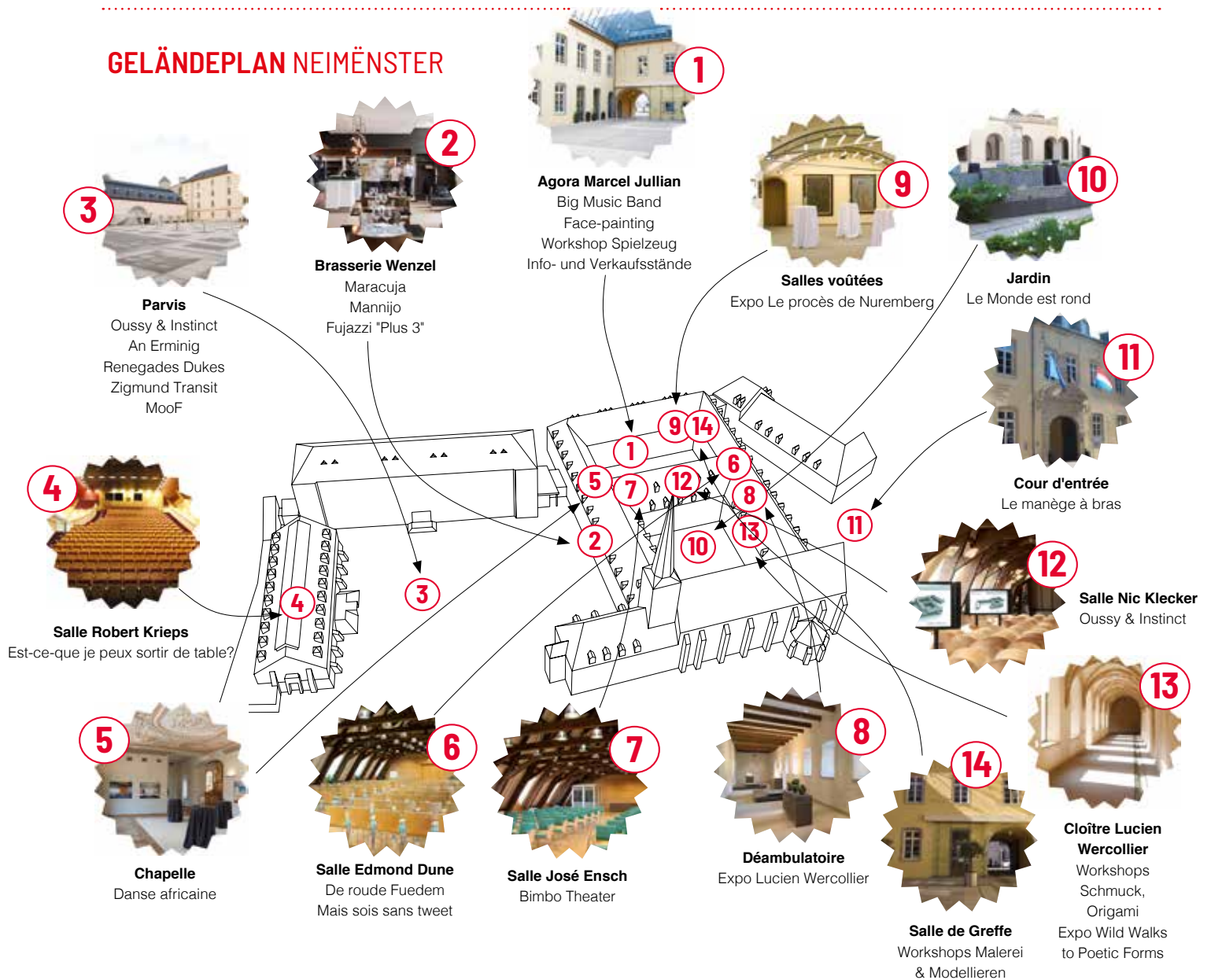
Arrêté en juillet 1944 par la Gestapo, déporté à Buchenwald puis au kommando d'Holzén, Delphin Debenest se retrouve Avocat Général au Tribunal international de Nuremberg en octobre 1945 ! Il est chargé d'étudier et d'interpréter la documentation collectée par les alliés et d'enquêter sur les expériences médicales dans les camps. Il mènera seul, en audience publique, l'interrogatoire de Seyss-Inquart et participera avec le Ministère Public britannique à celui de Kaltenbrunner.

Cette exposition est l'occasion de mettre en lumière une page d'histoire du Luxembourg où, les semaines qui ont précédé le procès, quelque 70 criminels nazis furent internés et interrogés à Mondorf-les-Bains. Elle nous amène aussi à nous interroger sur les développements du droit pénal international 70 ans après ce procès fondateur que fut le procès de Nuremberg.



1. MAI 2019

GELÄNDEPLAN NEIMËNSTER



Gratis Pendelbus alle 20 Minuten

Haltestellen: P&R Bouillon - Gare centrale - Plâteau du Saint-Esprit

Erste HINFAHRT um 10:10 / Letzte RÜCKFAHRT um 19:25



Anfahrt mit dem Auto

Parkhaus Saint-Esprit – Aufzug Saint-Esprit > Grund – kleine Brücke überqueren und links der rue Münster folgen

